Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 20 (1933)

Heft: 1

Rubrik: Fabrik der Ford-Motor-Company im Stockholmer Freihafen : Architekt

Uno Ahrén

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

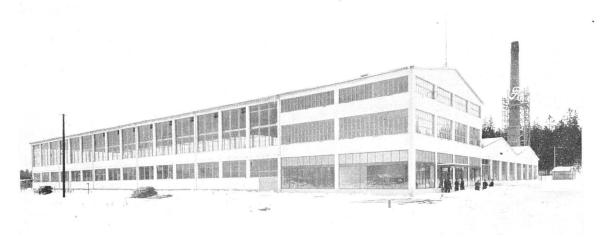
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Fabrik der Ford-Motor-Company im Stockholmer Freihafen, eröffnet Januar 1931 – Architekt Uno Ahrén Grundfläche ca. 8600 m², Rauminhalt ca. 86,750 m³, Baukosten ca. 214 Millionen Schwed. Kronen

Besondere Sorgfalt wurde darauf verwendet, die lärmerzeugenden Bureaumaschinen vom sonstigen Bureaubetrieb abzusondern. Warmwasser- und Frischluftversorgung in allen Teilen. Automatische Oelfeuerung und mit Oel geheizter Warmwasserboiler für den Sommer; Sprinkler-System von 1300 Oeffnungen, sowohl an das Wasserreservoir im Dach, sowie an die städtische Wasserleitung

angeschlossen. Automatisches Feueralarmsystem. Weitgehende sanitäre Installationen mit zentraler Seifenversorgung. Ausgedehnte telephonische Installation; die Direktion kann mit 20 Angestellten zugleich telephonisch verkehren. Die brennbaren Stoffe sind in einem besondern Gebäude untergebracht, um für das Hauptgebäude eine niedere Versicherungsquote zu erreichen.

- 1 Eingangshalle zum Kontorgebäude, zugleich Ausstellungshalle, Marmorboden, Marmortreppe zum Obergeschoss, Abbildung S. 26, mit verglaster Stirnwand gegen die Halle 3
- 2 Kontore
- 3 Lagerhalle für Reserveteile, 25 m breite Kranbahn, 90 m lang, 18 m hoch. Kranleistung 3½ Tonnen. Alles Material wird an der Ostseite bei 4 eingeliefert.
- 5 Grosse Wagenhalle für 350 Autos
- 6 Zentraler Eingang und Kontrolle für das gesamte Personal. Von hier aus zugänglich das Personaltreppenhaus im Kontorgebäude
- 7—10 Reparaturwerkstätten und Zubehör
- 11 Kohlenvorrat
- 13 Pumpenraum
- 14 Elektrische Instrumente
- 15, 16 Garderobe und Waschraum des Werkstattpersonals
- 17—19 Bureaux, Trennwände in Glas und Eichenholz
- 20, 21 Garderoben des Bureaupersonals
- 22, 23 Speisesäle des Werkstatt- und Bureaupersonals
- 24 Küche
- 25 Konferenzsaal
- 26 Speisezimmer der Direktion, zugleich Projektionskabine für 25

